

Stadtmuseum Aarau Sammlung Kern

Bezeichnung	Ellipsograph		
Inv. Nr.	360		
	Gebrauch unklar		
Gruppe	Zeicheninstrumente, Bürogeräte		
Material	Neusilber, Stahl		
Beschreibung	Griff mit gabelförmigen Träger. Auf der einen Gabelseite ein Stab, offenbar zum Abstützen auf der Arbeitsfläche, auf der andern Seite ein auswechselbarer Einsatz (Bleistift oder Reissfeder). Fünfkant-Passung der Einsätze. Um das untere Ende des Griffes gewundener Faden, der in der Art der Fadenführung einer Nähmaschine durch 2 Ösen bis zum Einsatz (?) geführt wird. Zubehör unklarer Verwendung: 3 Kugeln mit Flansch und Nadel. Holz-Etui, aussen mit Leder bezogen, innen mit schwarzem Samt ausgeschlagen.		
Beziehungen			
Dimensionen (Millimeter)	Gerät	Etui	
	L:	L: 110	
	B:	B: 55	
	H:	H: 20	
Autor, Hersteller	aussen auf dem Deckel: KERN & C ^{IE} AARAU SUISSE innen im Deckel (in Gold-Lettern): <i>Ellipsographie, brevet Egne'r fabriqué de Kern & Co. Aarau. Suisse</i>	Herkunft	
Zustand	Ungebraucht, Nadel einer Zubehörkugel verbogen.		
Erwerbsjahr	Vorbesitzer		
Erwerbsart	Sammlung Kern Geschenk der Kern & Co AG Aarau		
Invent. am 05.01.1996	durch Ae	Inv. Nr. alt	Inventar Kern vom 16.03.1987: Nr. 6.37
Diverses, Objektgeschichte	Wie schon bei Inv. Nr. 359, so wird mit dem Etui auch hier gemurkst. Man erkennt, dass das Etui nicht geschlossen werden kann, solange die Klemmschraube für die Einsätze nicht herausgeschraubt und zum Zubehör gelegt wird. Aus der Beschriftung des Deckelinnern lässt sich ohne Detailkenntnis kein Hinweis auf den Erfinder und seine Absicht herleiten. Die Annahme liegt nahe, dass es sich um einen französischen Geistesblitz handelt. Wie auch mit dem "Abaque Balu ..." (Inv. Nr. 164), der ebenfalls französischem Esprit entsprungen ist, wird für ein bekanntes Problem eine Lösung nach der Methode des Ei des Kolumbus angeboten, d.h. eine Lösung unter Weglassung gewisser, für die Lösung des allgemeinen Falles hinderlicher Randbedingungen. Damit sei nichts gegen die Methode Kolumbus gesagt. Sie führt jedoch zu nur beschränkt praktikablen Lösungen.		
Literatur			